



audimax
MUT ZUR LÜCKE

beweist
Max von Thun

Mit ›Studium‹ verbindet Max von Thun vor allem, *mit dem W-Bus durch Europa fahren.*

Dass er selber nicht studiert hat, *hat es nie wirklich bereut*, immerhin war die Zeit

bei MTV *erträglich, wegen einem vodka-Sponsorier*. Noch heute würde er *gerne Statuan werden,*

aber *es ist zu unsportlich*. Wenn der Schauspieler bei Dreharbeiten ist, hat er immer

einen ipod mit Lautsprechern, weil *es gerne Musik hört*. Seitdem er 13 ist,

kann er einfach *eine Gitarre nehmen und los spielen*. Wären seine Texte auf Englisch,

würde man seine Musik lauernd vergleichen. Da seiner Meinung nach Menschen mit einem guten

Musikgeschmack *cool sind*, haben seine beiden Neffen *eine autliche*

D-Sammlung. Niemals würde er über *diesen Fragebogen* einen Songtext schreiben oder zu

Techno tanzen, obwohl *man weiß ja nie*. Auch seine

Rollen *an den Roterblades roten* trotzdem *macht es manchmal Spaß*.

Dass er als ›Rock'n'Roller‹ unter den Schauspielern bezeichnet wird, könnte daran liegen, dass *den Journalis*

einfach nichts Neues einfällt oder er sein Haustier *in einem elektronischen Staub-*

sänger sieht, vielleicht aber auch, dass er *immer noch zu viel raucht*

Trotzdem findet sich das Wort ›süß‹ sehr oft in Verbindung mit seiner Person, was der Musiker *überhaupt*

widert mag, denn irgendwann *zog "süß" in die Strasse von "bana"*. Wenn er es sich aussuchen

könnte, würde er in seiner nächsten Rolle nämlich *endlich einen Lokkessa tragen*, um mal so

richtig *verwegen auszuschaun*. Da wäre es ihm auch egal, ob *es*

draußen kalt ist, da es Mützen trägt ist. Wichtig wäre ihm aber, dass *das Melibuch gut ist*.

Und wenn Max dann irgendwann mal richtig viel Zeit hat, *schwingt es sich auf sein Motorrad*

ohne *ein paar Freunde*, schließlich *ist das wahre Freiheit*. Darum gibt

er allen Studenten mit auf den Weg: *Kauft euch ein Motorrad (aber keinen Reiskodier!)* Euer *MAX*

17.11.11 13:50

MAX VON THUN
Der am 21.02.1977 als Maximilian Romedio Johann-Ernst Thun-Hohenstein geborene Schauspieler startete seine Karriere als Moderator von ›MTV Kitchen‹. 2007 hat er mit seiner Band ›77‹ sein erstes Album veröffentlicht. Seine aktuellen Filme heißen ›Rubbeldiekatz‹ und ›Sommer der Gaukler‹. Das nächste Mal: Anna Thalbach

UND IM NÄCHSTEN AUDIMAX?

- Motto-Thema ›Nur für Männer‹
- Karriere: Work-Life-Balance
- Studienhilfe: Studienabbruch – und nun?
- Wann? Ab 9. März 2012 an deiner Uni!

Foto: Daniel Voelker